

Gemeindenachrichten

Marktgemeinde Ollersdorf

Ausgabe 4

Juni 2013

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger !

Die für heuer geplanten Arbeiten in unserer Marktgemeinde laufen auf Hochtouren. Neben vielen anderen Vorhaben ist die Durchforstung des Piela-Waldes fast abgeschlossen, die Fassade beim Gemeindeamt wurde erneuert, 2 Geschwindigkeitsmessgeräte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sind vorerst einmal in der Angerstraße und in der Neudauer Landstraße montiert worden. Der Raum, in dem die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule stattfindet, wurde mit neuen Möbeln versehen, die Fenster der Volksschule erhielten einen neuen Anstrich und rund um das Gemeindeamt verschönern Blumentröge die Ansicht. In den nächsten Wochen wird mit der Sanierung der Bergstraße vom Haus Popofsits Ella bis zur Kreuzung Wolf Walter begonnen. In diesem Zuge wird dieser Straßenabschnitt auch gleich mit einer Straßenbeleuchtung versehen.

Ich freue mich, dass die Arbeit im Gemeinderat sehr gut funktioniert und dass es diesem Gremium vorrangig darum geht, gemeinsam das Beste für unser Ollersdorf zu erreichen.

Umso mehr verwundert es mich, dass in der letzten Ausgabe von „SPÖ Ollersdorf - Aktuell“ der Herr Vizebürgermeister trotz einstimmigen Beschlusses des Rechnungsabschlusses 2012 behauptet, das Budget sei durch Dorferneuerungsprojekte, Güterwegbaulose und Straßenbeleuchtungsausbau um rund 150.000 Euro überschritten, der Gemeinderat aber erst nach der Verwirklichung dieser Projekte eingebunden worden.

Dazu möchte ich klarstellen, dass in der **Gemeinderatsitzung am 6. Juni 2012** folgende Projekte zusätzlich zu den im Budget vorgesehenen Projekten **einstimmig** beschlossen wurden:

*) Ausbau der Straßenbeleuchtung im Hocheck und in der Hochfeldsiedlung (**Baubeginn Juli bzw. August**)

*) Errichtung des Verbindungsweges im Friedhof vom Steinbachweg zur Volksschule (**Baubeginn August**)
In der **Gemeinderatsitzung am 22. August 2012** wurde - **ebenfalls einstimmig** - beschlossen, auch noch folgende Projekte im Jahr 2012 durchzuführen: *) Errichtung einer Urnenwand im Friedhof (**Baubeginn September**) *) Neugestaltung des Winklerbrunnens (**Baubeginn September**)

Die Umsetzung der Platzgestaltung zwischen Kirche und Kapelle wurde vom Gemeinderat bereits am **27. Juni 2006** beschlossen, ebenfalls **einstimmig**. **Der Gemeinderat war somit eindeutig v o r Umsetzung der Projekte miteingebunden.** Es überrascht mich daher, dass der Vizebürgermeister in seiner Aussendung behauptete, von nichts informiert gewesen zu sein.

Nachdem ich ihm bei der letzten Gemeinderatsitzung am 8. Juni 2013 sämtliche genannten einstimmigen Beschlüsse vorgelegt habe, herrschte selbst in der SPÖ-Fraktion Verwunderung darüber, dass der Vizebürgermeister solch unqualifizierte Behauptungen aufstellt. Einen „Rückzieher“ musste er auch wegen seiner Aussage, die Repräsentationskosten seien nur wegen des Wahljahres überschritten worden, machen. Konkret darauf angesprochen, kam selbst der Herr Vizebürgermeister zur Ansicht, dass Subventionen für den im Vorjahr erstmals durchgeführten Energiedorflauf, Ehrengaben und Agape im Rahmen der beiden Besuche des Diözesanbischofs, der Kerzenhausankauf für das Grab von Ehrenbürger Pfarrer Plank sowie die Zuerkennung einer Sonderförderung für den Musikverein für besondere Leistungen beim Wertungsspiel eher nicht als „Wahlkampf-ausgaben“ einzustufen sind. Auch wenn der Vizebürgermeister erst wieder seit 25. Oktober 2012 dem Gemeinderat angehört, müsste er sich über vorherige Gemeinderatsbeschlüsse genau informieren.

Nachdem er immer vom „neuen Weg der Zusammenarbeit“ spricht, würde ich mich freuen, wenn der Vizebürgermeister die zweifelsohne im Gemeinderat herrschende Sachlichkeit in Hinkunft auch in die Öffentlichkeitsarbeit seiner Partei einfließen lassen würde und die Bevölkerung korrekt informiert und nicht verunsichert. Weiters wäre es wünschenswert, wenn er sich künftig auch an einstimmige Beschlüsse „erinnern“ könnte. Damit hätte er bereits den „neuen Weg“ beschritten. Es ist nämlich weder in meinem, noch in Ihrem Sinn, parteipolitisch motivierte Aussendungen über Gemeinderatsbeschlüsse immer wieder korrigieren zu müssen. Allen Kindern und Jugendlichen wünsche ich schöne Ferien, und Ihnen eine erholsame Urlaubszeit.

Ihr



Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates

In der Sitzung am 8. Juni 2013 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

Nachmittags- und Ferienbetreuung

Die **Nachmittagsbetreuung** in der Volksschule Ollersdorf wird auch im kommenden Schuljahr fortgeführt. Die **Elternbeiträge** wurden nach dem selben Berechnungsschlüssel wie im Vorjahr festgelegt. Bei genügend Interesse an einer **Ferienbetreuung** im Monat Juli (mindestens 6 Kinder) müssen daran teilnehmen), findet auch diese wieder statt. Die **Zuschüsse der Gemeinde wurden in der bisherigen Höhe beibehalten**. Diese Beschlüsse wurden **einstimmig** gefasst.

Die detaillierten Beiträge können Sie im Gemeindeamt bzw. bei der Schulleitung erfahren.

Flächenwidmungsplanänderung

Die Firma **Franz Kranz Fertighaus GmbH** plant, auf dem Grundstück Nr. 3390 (gegenüber dem Haus Popofsits Frieda, Franz-Csar-Gasse 27) insgesamt **4 Wohnhäuser** zu errichten. Nach entsprechender Begutachtung durch das Amt d. bgld. Landesregierung-Abteilung Raumordnung - wurde eine Teilfläche dieses Grundstückes im Ausmaß von **1.500 m² von „Grünland“ in „Bauland-Dorfgebiet“ umgewidmet**. Die Beschlussfassung erfolgte **einstimmig**.

Waldverkauf

Das Grundstück Nr. 963 (**Wald im Bereich der Hubertuskapelle**) wurde an den Anrainer Martin Fencz verkauft. Das Grundstück hat eine Gesamtfläche von 2.740 m², der Preis wurde aufgrund eines Gutachtens eines Försters der Waldwirtschaftsgemeinschaft Burgenland mit **0,30 Euro/m²** (Wald wurde bereits genutzt, ist nur teilweise bewachsen und stark mit Brombeeren überwachsen) festgelegt. Dieser Verkauf wurde **mit 15:1 Stimmen** beschlossen.

Halte- und Parkverbot

Im gesamten Bereich der **Kapellenumfahrung** wurde aus Verkehrssicherheitsgründen **einstimmig ein beidseitiges Halte- und Parkverbot** verordnet.

Straßenbeleuchtung in der Bergstraße

Im Rahmen des Ausbaues der Bergstraße vom Haus Popofsits Ella bis zur Kreuzung Wolf Walter wird in diesem Straßenzug die **Straßenbeleuchtung neu errichtet**. Auch dieser Beschluss fiel **einstimmig**.

Gemeindebücherei

Nachdem unsere Gemeindebücherei in letzter Zeit nur mehr von einigen wenige Lesern genutzt wurde, wird nun eine **Kooperation mit der Bücherei in Litzelsdorf** angestrebt. In diesem Zuge soll **der Bestand der Bücherei Ollersdorf aufgearbeitet, aktualisiert und in ein EDV-System übergeführt werden**. Auch eine Vernetzung mit der Bücherei Litzelsdorf ist geplant, sodass **Bücher sowohl in Litzelsdorf, als auch in Ollersdorf ausgeborgt werden können**. Weiters sind gemeinsame Veranstaltungen (Vorlesungen) geplant.

Wer Interesse hätte, in Hinkunft in der Gemeindebücherei mitzuarbeiten, möge dies bitte dem Gemeindeamt bis spätestens Ende Juni mitteilen.

Kneippbrunnen

Der **neu gestaltete Winklerbrunnen** wurde Ende April mit einer kleinen Feier eröffnet. Die Anlage wurde als Platz zum „Wassertreten“ mit einem Handbecken und einem Fussparcour (verschiedene Kiesarten massieren beim Drübergehen die Fußsohlen) errichtet. Ab sofort finden **in den Sommermonaten (Mai bis September) jeden 17. des Monats um 17 Uhr unter der Anleitung von Frau Hannelore Stimpfl kostenlose „Kneippeinheiten“** statt. Alle Interessierten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Erster Termin: Montag, 17. Juni, 17.00 Uhr.

Urlaubsankündigung

Kreisarzt Dr. Hans Lehner hat mitgeteilt, dass er sich vom

29. Juli bis 13. August 2013

auf Urlaub befindet.

Seine Vertretung übernimmt in diesem Zeitraum Dr. Glauninger in Kemetten (Tel: 03352/5129) bzw. Litzelsdorf (Tel: 03358/2412).

Ärztendienste

Samstag/Sonntag/Feiertag

Da die aktuelle Dienstenteilung bisher noch nicht erfolgt ist, werden Sie über die Ärztedienste in einem gesonderten Rundschreiben informiert. Wir danken für Ihr Verständnis.